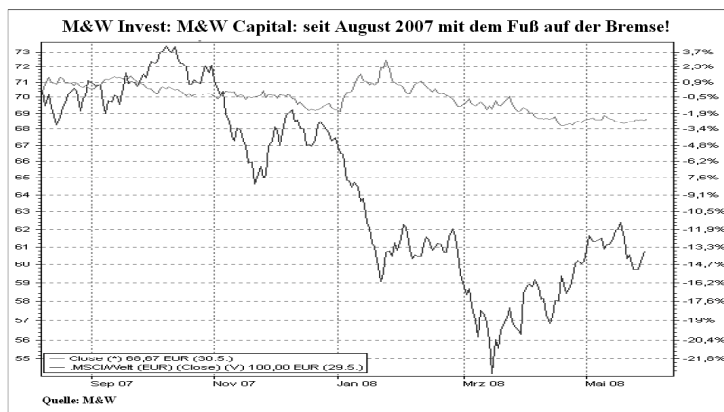


Den Verantwortlichen des M&W INVEST: M&W CAPITAL (WKN 634 782) zu unterstellen, den Eingangssatz dieser Ausgabe wörtlich genommen zu haben, wäre sicher zuviel des Guten.

Tatsache ist jedoch, dass die Risikopositionen des Portfolios von *Martin Mack* und *Herwig Weise*, geschäftsführende Gesellschafter der Mack&Weise Vermögensverwaltung, seit Monaten stark minimiert sind. Konkret: Aktuell hält der

M&W INVEST: M&W CAPITAL keine einzige Aktie! Laut *Volker Schnabel*, Mitglied des Researchteams von Mack&Weise, ist dies die extremste Ausrichtung, die der Fonds jemals hatte. Aber angesichts der negativen Markteinschätzung scheint dies die logische Konsequenz. Die gegebenen Managementfreiheiten zu nutzen und den Fonds ruhig zu stellen stand daher an erster Stelle. Zahlreiche Risiken an den Märkten seien noch nicht adäquat bewertet und sämtliche Chartbilder zerschossen: So sehen die Hamburger Vermögensverwalter die Finanzkrise noch nicht ausgestanden. Zudem würden die Märkte noch kein Rezessionsszenario einpreisen. Demnach sind viele Aktien nach dem Geschmack von M&W noch nicht günstig genug für einen Wiedereinstieg.



Nicht ob, sondern wann die nächste Abwärtsbewegung beginne war somit seit geraumer Zeit die zentrale Frage im Hause!

Die Geduld hat sich ausgezahlt: Während der MSCI World € in diesem Jahr mit über 12% im Minus notiert, liegt der **M&W INVEST: M&W CAPITAL** nahe der 0-Linie. Sicher macht auch dies die Anleger nicht rundum glücklich, aber es zeigt, dass der vermögensverwaltende Ansatz, den sich das Fondsmanagement auf die Fahnen schreibt, auch tatsächlich verfolgt und umgesetzt wird. Die Investmentstrategie der Hamburger Vermögens-

verwalter basiert auf einer Mixtur aus bevorzugt antizyklischem Market Timing, Behavioral Finance Aspekten und dem klassischen 4-Augenprinzip. Der rund 20 Mio. Euro kleine aber feine, globale Aktienfonds ist in Zeiten höherer Aktienfondsquoten breit diversifiziert, benchmarkunabhängig und sollte ohne Quotenzwänge gesteuert werden. Zuletzt setzt sich der Fonds jedoch größtenteils aus über verschiedene Währungen gestreuten Cashpositionen sowie Renten-Kurzläufnern zusammen. Kapitalerhalt kommt vor Rendite. Dieses Credo steht auch bei dem zweiten Fonds von M&W, dem **M&W INVEST: M&W PRIVAT** (WKN A0L EXD) an erster Stelle. Allerdings wird dieses Mandat mit etwas mehr Freiheit verwaltet. Zudem unterscheiden sich die beiden Fonds dadurch, dass der *Privat* in den physischen Erwerb von Rohstoffen und Edelmetallen investiert.

Während der M&W INVEST: M&W CAPITAL seinen Schwerpunkt im Bereich der hoch kapitalisierten Unternehmen legt, allokiert der M&W PRIVAT zudem auch Nebenwerte!

Die Tatsache, dass man bei M&W die Stimmung an den Kapitalmärkten weiterhin als zu positiv ansieht, zeigt sich auch durch die derzeit sehr defensive Ausrichtung des *M&W PRIVAT*. Einen ausgeklügelten, über viele Stufen laufenden Investmentprozess sucht man bei Mack&Weise vergebens. Vielmehr fallen Investmententscheidungen über makroökonomische Analysen, Timing und das erwähnte 4-Augenprinzip. Diese Herangehensweise mag dem einen oder anderen Investor ein Dorn im

TOP 10 Positionen des M&W Invest: M&W Privat

3,750% BRD 99/09...	19,91%
db x-trackers SHORTDA...	8,62%
Lyxor Gold Bullion ...	8,56%
ZKB Silver ETF ...	7,01%
Novartis AG Namensakt...	2,26%
ETFS Zert. Palladium ...	2,18%
UBS Uran.Basket Zert....	1,97%
UBS Silber OS 08.03.1...	0,71%
ABN Amro Allianz Zert...	0,43%
COMBA MDAX Zert. o.E....	0,39%

Quelle: M&W

Auge sein, allerdings gibt der Erfolg den beiden Hamburgern recht. Zudem ist stark zu bezweifeln, dass bis ins Detail konzipierte Investmentprozesse gleichbedeutend mit durchschlagendem Erfolg einhergehen. Uns gefällt die klare Sichtweise und unabhängige Arbeitsweise von *Mack&Weise*, weshalb wir die M&W Fonds auch weiterhin als äußerst interessant und empfehlenswert einstufen.